

DRIVEN

Portfolio
N°1



Gestaltung im

A large, light gray, textured triangular graphic that points downwards from the right edge of the page. The word 'Raum' is written across it in a large, bold, black sans-serif font.

Raum

→ 4

→ 10

→ 14

→ 18

51



Die Gegebenheiten eines Gebäudes und die Bewegungen der Personen im Raum stellen zusätzliche Herausforderungen an den gestalterischen Prozess. Eine klare und eindeutig lesbare Benutzerführung wird noch zwingender.

Wir entwickeln und realisieren Signaletik-Projekte und Ausstellungen. Dabei setzen wir intelligente, auffallende Akzente in einer – der Umgebung entsprechenden – angemessenen Form. Wir begleiten das Projekt von der Idee über die Planung bis hin zur Ausführung, zusammen mit unseren erfahrenen Partnern in Produktion und Montage.

Bundesamt für Bauten und
Logistik BBL
Signaletik Campus Liebefeld

→ 4

Bundesamt für Bauten und
Logistik BBL
Signaletik Verwaltungsgebäude
Zollikofen

→ 10

ETH Zürich
Ausstellung «Die Schweiz plant»

→ 14

Stadt Baden
Signaletik Jugendkulturhaus
«Alte Schmiede»

→ 18

Signaletik Campus Liebefeld



Die Stockwerksbezeichnungen und Richtungsweisungen in den Treppenhäusern in unterschiedlichen Blautönen und Schriftschnitten kennzeichnen die drei verschiedenen Zonen im langgestreckten Gebäude. Sie vereinfachen die Orientierung und setzen farbige Akzente in die geräumigen Treppenhäuser aus Beton.

Die technisch anmutende Schrift unterstreicht dabei den funktionalen Charakter der Architektur. Für die Fassadenbeschriftung und den repräsentativen Konferenzbereich hingegen, wurden passend zu der warmen Atmosphäre farbeloxierte Aluminiumbuchstaben verwendet.





Auftrag
Signaletikkonzept,
Planung und Realisation

Projektumfang
Verwaltungsgebäude
mit über 800 Arbeitsplätzen
und öffentliches Areal

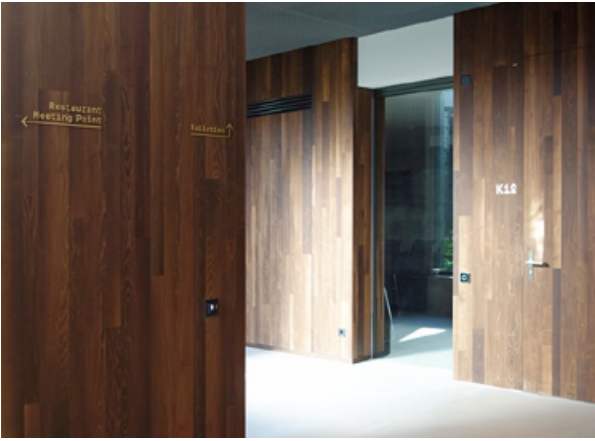
Umgesetzte Massnahmen
Wegleitsystem Areal
Fassadenbeschriftung
Orientierungssystem
im Gebäude
Konferenzräume
Sitzungszimmer
Büro- und Nebenräume
Piktogramme
Parkplatzbeschriftungen

Architektur
Matti Ragaz Hitz Architekten
Liebefeld

Jahr
2015







Signaletik Verwaltungsgebäude Zollkofen



Das Signaletikkonzept basiert auf der Idee des Flechtwerks in der Fassade mit ihren abwechselnd geneigten Fassadenstützen. Ausserdem wird bei den verschiedenen Beschriftungen auf die jeweilige Materialisierung und Farbigkeit eingegangen. So fügt sich die Signaletik in die architektonische Umgebung ein und setzt doch einige punktuelle Akzente an den wichtigsten Stellen.

Die Bezeichnung der vier Nebentreppenhäuser mit den Himmelsrichtungen geben zusätzliche Orientierungshilfe in dem symmetrisch angeordneten Gebäude.





Auftrag
 Signaletikkonzept,
 Planung und Realisation

Projektumfang
 Verwaltungsgebäude
 mit rund
 700 Arbeitsplätzen

Umgesetzte Massnahmen
 Orientierungssystem
 Empfang
 Cafeteria
 Sitzungszimmer
 Büro- und Nebenräume
 Piktogramme
 Sichtschutz Verglasungen
 Parkplatzbeschriftungen

Architektur
 Liechti Graf Zumsteg
 Brugg

Jahr
 2014





Ausstellung «Die Schweiz plant»



Anlässlich des 50-Jahre-Jubiläums der Raumplanungsausbildung veranstaltet die ETH Zürich eine Ausstellung. Das von uns entwickelte Ausstellungskonzept mit unterschiedlich hohen weissen Kuben bildet eine Stadtlandschaft, die den gesamten Raum der ausladenden Halle bespielt und so das Thema Raumplanung direkt erfahrbar macht.

Auf den zwölf Kuben wird – anhand von Planmaterial und Filmdokumenten aus dem Archiv – je ein Aspekt der Raumplanung beleuchtet. Die orangen Flächen visualisieren dabei das Spannungsfeld zwischen der Planung auf dem zweidimensionalen Plan und der realen Ausführung im Raum. Sie bilden zudem ein auffallendes Keyvisual, das in der gesamten Ausstellungskommunikation verwendet wird.







Auftrag
Ausstellungsgestaltung und
Realisation

Projektumfang
12 Ausstellungsstationen

Umgesetzte Massnahmen
Ausstellungsarchitektur
Gestaltung Stationen
Einladungen
Fassadenbanner

Jahr
2015



Signaletik Jugendkulturhaus «Alte Schmiede»



Für das Jugendkulturzentrum «Alte Schmiede» hat Driven die minimal gehaltene Signaletik entworfen. Die Signaletik soll der denkmalgeschützten Bausubstanz der Halle und dem industriell gefertigten Neubau zollen. Die in Industriebauten oft verwendeten gusseisernen Tafeln sind hier neu definiert eingesetzt.



Auftrag
Signaletikkonzept,
Planung und Realisation

Projektumfang
Kulturhaus,
Nutzungsfläche 435 m²

Architektur
Ladner Meier Architekten
Zürich Kopenhagen

Jahr
2015



Weitere Arbeiten im Bereich Gestaltung im Raum – und natürlich alle anderen auch – finden Sie auf driven.ch.

Ausserdem in dieser Reihe
Portfolio N°2 – Corporate Design
Portfolio N°3 – Editorial Design